

Grußwort von Astrid Peters, Bürgermeisterin von Baumgarten	14
Zum Geleit	15
Urkundliche Ersterwähnung von Laase 1248	17
Namensdeutung und Schreibweise	17
Laaser Flurnamen	22
Sehenswürdigkeiten in Laase	25
Dr. Dieter Pocher	25
Ein Zeugnis lebendigen Glaubens – die Dorfkirche zu Laase	
Der romanische Taufstein	30
Die alte Linde	30
Der Friedhof	31
Die Glocke	34
Der Jakobsweg	34
Das Gutshaus und der Park	35
Die alte Dorfschule	38
Historisches Dorfbild	41
Geographie, Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt	
Christoph von Fircks	
Die Landschaft	43
Laase – ein naturverbundenes Dorf	44
Geografie	44
Gudrun Schützler	
Alte Landwege um Laase	48
Volker Brandt	
Der Naturpark Sternberger Seenland – Slawenburgen, Fischerland und alte Steine	58
Willkommen	58
Vom Eis geformt	58
Eine Kulturlandschaft entsteht	58
Wasser überall	61
Pflanzen- und Tierwelt	61
Schutzgebiete im Naturpark	62
Naturschutzgebiet "Rothenmoorsche Sumpfwiese"	62

I. Das Umland vor der Ersterwähnung

Ur- und Frühgeschichte	65
Slawenzeit	69

II. Laase im 12.-15. Jahrhundert

Eroberung des Landes durch Heinrich den Löwen	70
Kolonisierung und Christianisierung	70
Laase im Bistum Schwerin und das Stiftsgebiet Bützow-Warin	73

Zu den Besitzverhältnissen in Laase

Schweriner Bischöfe als Besitzer von Laase, Übergabe von Hufen an das Kollegiatstift zu Bützow, 1248	76
Ritter Henricus von Zernin erster Lehnnehmer von Laase, 1248	76
Gothemark d.Ä. erhält vier Hufen aus Laase, 1270	77
Wismarer Bürger Burmeister erhält eine Hufe zu Laase, 1331	80
Laase in Besitz der mecklenburgischen Fürsten Albrecht und Johann, etwa 1343	80
Acht Hufen aus Laase für den Ritter Reimar von Bülow, 1343	80
Schweriner Domkapitel tritt in den Pfandbesitz der Familie von Bülow, 1372	80
Drei Hufen für die Herren von Negendank, Vereinigung der Güter von Behr-Negendank	83
Die drei Hufen von Laase gehen in Besitz derer von Barner, 1413	83
Herren von Lützwow aus Eickhof stellen Ansprüche auf Grundbesitz in Laase, 1494	84

III. Laase im 16.-17. Jahrhundert

Reformation und Hexenprozesse	84
Die Gutsherrschaften, ihre Rechte und Pflichten	85
Dreißigjähriger Krieg (1618-1648), Bauernlegen und Leibeigenschaft	86
Häufiger Besitzerwechsel am Laaser Gut	89
Familie Reppenhagen, 1647	89
Familie von Wackerbarth, 1651	89
Familie von Plessen steigt im Gut Laase ein, 1659	90
Familien Brandt und Müller sind Besitzer des Gutes, 1682 / 1698	90

IV. Laase im 18. Jahrhundert

Vom Gutshof zur Eigenbewirtschaftung der Güter – vom Grundherrn zum Großgrundbesitzer	93
Familie von Plessen erneut in Besitz von Laase, 1734	93
Vom Stiftsgut Laase zum ritterschaftlichen Gut	96
Laase in Besitz derer von Lützwow, 1781-1793	103

V. Laase im 19. Jahrhundert

Industrialisierung, Aufhebung der Leibeigenschaft, Forderungen nach Reformen	103
Die Wirtschaften der Laaser Bauern	107

	Seite
Besitzer von Hufe I	110
Besitzer von Hufe II	113
 Das Kirchenleben in Laase	 114
Pastoren in Laase seit der Reformation	119
Aus alten Akten	121
 Die Laaser Dorfschule	 123
Der Laaser-Schependorfer Schulstreit 1900/1901	129
Das „unziemliche und unsittliche Verhalten“ des Lehrers Abraham	132
Küster und Lehrer in Laase bis 1945	145
 Eigentumsverhältnisse und Bevölkerungsstruktur	 146
Anteiliger Besitz der Familie von Lützow, 1801-1833	146
Laase kommt in den Besitz der Familie von Buch, 1828/29-1833	147
Kauf des Gutes durch die Gebrüder Peltz und Verpachtung an den Landwirt Reinwein, 1833	148
Joachim Bernhard Peltz vereinigt die verschiedenen Besitzanteile in Laase, 1833/34	148
Gebrüder Peltz und Zander mit verschiedenen Anteilen, 1842	148
Heinrich Zander als anteiliger Besitzer von Laase, 1844	148
Verkauf des Gutes an Franz Emil Jenssen, 1870	154
Ferdinand Vedova erwirbt das Laaser Gut, 1876	159
Hofchronik Vedova (1876-1945)	159
Entwicklung des Gutes Laase unter den Vedovas	162
 VI. Laase im 20. Jahrhundert	 167
Neue Straßen entstehen	171
Gut Laase wird innerhalb der Familie Vedova verkauft	180
Erinnerungen an die Gutsbesitzerfamilie Vedova	181
 April/Mai 1945	 185
Flüchtlinge und Umsiedler	187
Enteignung des Gutes, Bodenreform und Neusiedler	188
 Die Laaser Dorfschule nach 1945	 188
Beginn des Unterrichts in der Laaser Dorfschule	189
Küster und Lehrer in Laase	190
Anzahl der Schüler und Unterrichtsfächer der Lehrer in Laase nach 1945	190
Die Lehrerin Ilse Marie Sturm	192
 Gerda Penzel	 202
Erinnerungen an meine Schulzeit in Laase (1958-1961)	202
 Laaser erinnern sich	 204
Der KONSUM	204

Renate Erdmann	Seite
Mit 19 Jahren als Buchhalterin in der LPG	210

Aus Zeitdokumenten

Die Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft	217
Hilfe für die Neubauern	220

Nach Berichten und Erzählungen von Laaser Einwohnern wie Liselotte Westphal, Gabi Taleb und Detlef Westphal, Nicole Wöhlke, Kerstin Borgwedel und Monika Grammann aus Wendorf	229
-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

Knüttelsdorf, Piehnhof und Rothenmoor	236
---------------------------------------	-----

Detlef Lukat	
Was geschah mit Rothenmoor – der letzte Bewohner von Rothenmoor berichtet	244

Dr. Jürgen Buhr	
Über die gesundheitliche Betreuung in Laase (1974-1984)	248

Die Zeit nach 1989/90

Lasco (+) und Katharina von Stralendorff	
1998 – wir kaufen das alte Gutshaus und sind wieder in Mecklenburg	254

Astrid Peters	
Zur Entwicklung der Gemeinde Baumgarten nach 1990	260

VII. Laase im 21. Jahrhundert

Kirchenchronik Laase 1998 bis zur Gegenwart	264
----------------------------------------------------	-----

Helga Müller, Pastorin i.R.	
Aus meiner Dienstzeit von 1998-2018	264

Pastor Dr. Michael Fiedler	
Chronik der Kirchengemeinde Bützow im Bereich Bützow, Baumgarten, Tarnow ab 2019	276

Nicole Karsch	
Meine Freundin Lotte	291

Neues Leben in Laase nach 1990	Seite
Gedicht über Laase von Johannes Woitzek	293
Friederike Rigollet Laase als ein Ort der Ruhe – ein Ort zum Leben	294
Katharina von Stralendorff Bürgerinitiative zum Erhalt der alten Laaser Dorfstraße 2016	295
Das Kirchenjubiläum 600+1 im Jahre 2021	298
Jaqueline von Jutrczenka Mit 120 Kühen von Schleswig-Holstein nach Mecklenburg Der Landwirtschaftsbetrieb der Familie Reumann/von Jutrczenka in Buchenhof und Laase	306
Katharina von Stralendorff Laase – Heute und Morgen	308
Anhang	
Fakten und Zahlen	318
Quellen- und Literaturverzeichnis	322
Fotonachweis	327
Zu den Autoren	329
Dankesworte	332